

Karlsruhe, im März 2016



Herzliche Einladung

Sehr geehrte Damen und Herren,

heute darf ich Sie, auch im Namen meines Kollegen Thomas Dreier, herzlich einladen zum nächsten Vortrag in der Reihe Karlsruher Dialog zum Informationsrecht.

Am Dienstag, den **19. April 2016 um 18:30 Uhr**, kommt Herr RA Prof. Dr. Christian Kirchberg aus Karlsruhe zu uns.

Er wird referieren zum Thema:

“Bewertungsportale vor Gericht“

und anschließend mit uns darüber diskutieren.

Bewertungsportale schießen im Internet wie Pilze aus dem Boden. Keine Berufsgruppe, kein Dienstleister, kein Handwerk bleiben davon verschont. Das gilt auch für Richter, selbst wenn diese, soweit ersichtlich, bisher über Bewertungsportale wie etwa das früher betriebene Portal „richter-datenbank.net“ nicht zu entscheiden hatten. Wie diese Entscheidungen ausgehen würden und ob die Rechtsprechung in diesen Fällen ebenfalls vergleichsweise großzügig zu Gunsten der Portalbetreiber urteilen würde wie der VI. Zivilsenat des Bundesgerichtshofs in den Fällen „Spickmich“ bzw. „Ärztewertungsportal I – III“, muss offenbleiben. Das Bundesverfassungsgericht hat es unverständlicherweise bisher vermieden, zu diesen Fragen Stellung zu beziehen. Hilfestellung könnte jedoch die Rechtsprechung des Europäischen Gerichtshofs für Menschenrechte und des Gerichtshofs der Europäischen Union bieten. Die einschlägige Problematik und ihre Perspektiven sollen anhand der nationalen und internationalen Rechtsprechung dargestellt und zugleich hinterfragt werden.

Der Referent ist Rechtsanwalt und Fachanwalt für Verwaltungsrecht in Karlsruhe sowie Honorarprofessor am KIT und dort Lehrbeauftragter für das Fach „Öffentliches Medienrecht“.

Die Veranstaltung findet statt **im Hörsaal – 101 (Souterrain) im Gebäude 50.34 (Informatik-Fakultät), Am Fasanengarten 5, 76131 Karlsruhe** (einen Plan finden Sie unter <https://www.kit.edu/campusplan>).

Um den – auch informellen – Austausch zu pflegen, ist anschließend ein Tisch im **Schlosscafé, Schlossbezirk 10, 76131 Karlsruhe**, reserviert. Um vom Vortragsraum dorthin zu gelangen, biegen Sie vom Fasanengarten links ab auf den Adenauerring und fahren an der ersten Ampel rechts auf das Campusgelände des KIT (die Einfahrtsschranke ist abends geöffnet). Wenn Sie die Straße ganz nach vorne Richtung Schloss fahren und dort parken, ist es zum Schlosscafé nur noch ein kurzer Fußweg durch den Schlosspark.

Der Karlsruher Dialog zum Informationsrecht richtet sich an Wissenschaft, Wirtschaft und Praxis. Er bietet ein Forum für den Austausch über aktuelle Problemstellungen, aber auch Grundsatzfragen aus allen Bereichen des Informationsrechts. Dies betrifft sowohl Spezialgebiete wie Telekommunikations-, Datenschutz- oder Medienrecht, aber auch übergreifende Themen wie die rechtliche Gestaltung der Informationsordnung.

Die Veranstaltungen des Karlsruher Dialogs sind auch als Fortbildungsveranstaltungen gemäß § 15 FAO für Fachanwälte geeignet. Entsprechende Teilnahmebescheinigungen werden auf Wunsch ausgestellt.

Einen Überblick über die vergangenen Veranstaltungen können Sie einsehen unter www.zar.kit.edu/494.php.

Eine gesonderte Anmeldung ist nicht erforderlich – aber Rückmeldungen sind natürlich immer willkommen. Ich wäre dankbar, wenn Sie die Einladung auch an weitere interessierte Personen weiterreichen.

Ich freue mich darauf, Sie am 19. April 2016 zu Vortrag und Diskussion zu begrüßen.

Mit freundlichen Grüßen

Prof. Dr. iur. Matthias Bäcker